



## Disease-Management-Programme

Am 1. Juli 2002 trat die Vierte Verordnung zur Änderung der Risikostruktur-Ausgleichsverordnung in Kraft. Sie regelt unter anderem die Einführung und Durchführung von strukturierten Behandlungsprogrammen, die besser unter dem englischen Begriff Disease Management Programme und dem Kürzel DMP bekannt sind. Wir stellen die Ziele der DMPs und ihre praktische Umsetzung, an der auch die Apotheke beteiligt sein wird, vor. → 40



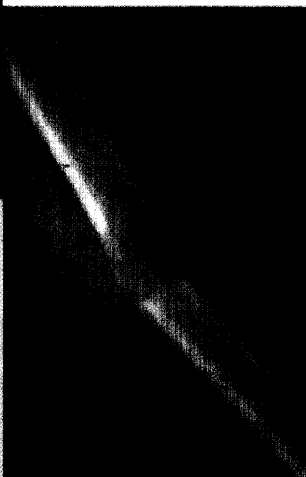
## Anwendung von Insulinpens

Insulinpens haben zwar dem Patienten die Selbstverabreichung von Insulin erleichtert, doch ist auch ihre Anwendung nicht ganz unproblematisch. So ergab eine Überprüfung in einer Apotheke, dass etwa 10% der Anwender von Insulinpens nicht die erforderliche manuelle Kraft besaßen, um den Pen ordnungsgemäß zu entleeren. Die Folge ist eine Unterdosierung des Insulins bei diesen Patienten. Durch individuelle Betreuung lässt sich das Problem beheben. → 43



## Seehofer: Qualifizierte Arbeit der Apotheker unverzichtbar

Kurz vor der Bundestagswahl haben wir die Gesundheitsexperten der Bundestagsfraktionen von SPD, CDU/CSU, FDP und Bündnis 90/Die Grünen gebeten, zu einigen Fragen Stellung zu beziehen, die ApothekerInnen, PTA und PKA auf den Nägeln brennen. In unserem ersten Gespräch lobt Horst Seehofer von der Union das jetzige System der Arzneimittelversorgung durch freiberuflich tätige Apothekerinnen und Apotheker. Er spricht sich darüber hinaus klar gegen den Versandhandel mit Arzneimitteln aus. An der geltenden Aut-idem-Regelung lässt er kein gutes Haar: Käme die Union wieder in Regierungsverantwortung, würde sie die jetzige Bevorzugung der Arzneimittel-Importe abschaffen. → 17



## Zoledronsäure krebbsbedingte Knochenkomplikationen

Das Bisphosphonat Zoledronsäure (Zometa®), das bislang zur Behandlung der tumorinduzierten Hyperkalzämie eingesetzt wurde, hat nun auch die Zulassung zur Behandlung krebbsbedingter Knochenkomplikationen erhalten. Die Erweiterung der Zulassung durch die Europäische Agentur für die Beurteilung von Arzneimitteln (EMA) basiert auf den Daten aus drei großen internationalen klinischen Studien. Demnach kann die Behandlung mit Zoledronsäure skelettbezogene Komplikationen bei Patienten mit multiplem Myelom und mit Knochenmetastasen solider Tumoren signifikant verringern und das erstmalige Auftreten der Knochenkomplikationen hinauszögern. → 30

## → Die Seite 3

3

## → Prisma

6

Zeitverschiebung: Brille auf – Jetlag ade? • Cannabinoide: Für ein gnädiges Vergessen • MSI-1436: Appetitzügler aus der Leber von Dornhaien • Clioquinol: Ein Antibiotikum gegen Alzheimer

## → Wichtige Mitteilungen

10

Die Arzneimittelkommission der Deutschen Apotheker informiert

## → Arzneimittel-Info

12

Pharmahersteller informieren

## → Cartoon

14

## → DAZ aktuell

15

LG Saarbrücken: Einstweilige Verfügung gegen hohe Importrabatte	15
DAZ-Interview: Seehofer: Qualifizierte Arbeit der Apotheker unverzichtbar	17
Off-Label-Use: Expertengruppe wird im Herbst zusammentreten	22
Apotheken-Zukunft: System bewahren oder umgestalten?	22
Bundesversicherungsamt: Auseinandersetzung mit 27 Krankenkassen	26
Legionärskrankheit: Klimaanlage und Warmwassersysteme regelmäßig warten	26
Ankündigung der SPD: Bald Patientencharta?	27

## → Arzneimittel und Therapie

30

Bisphosphonate: Zoledronsäure verhindert krebbsbedingte Knochenkomplikationen	30
Neurokinin-1-Rezeptorantagonist: Aprepitant schützt vor Übelkeit und Erbrechen	32
Chemotherapie: Darbepoetin alfa zur Supportivtherapie in der Onkologie	33
Parkinson-Therapie: Fahrverbot für Ropinirol-Patienten aufgehoben	34
Symptomatische Behandlung der Arthrose: LOX/COX-Inhibitor Licofelone	35
Aus der Forschung: Mit Tetracyclinen gegen die Creutzfeldt-Jakob-Krankheit?	36
Erektile Dysfunktion: Positive Bewertung von Tadalafil	36
Potenzstörungen: Erektile Dysfunktion als Frühsymptom des Diabetes	37

## → Gesundheitspolitik

40

E. Christmann  
Disease-Management-Programme – Teil 1:  
Wozu sind DMPs gut und wie funktionieren sie?

## → Pharmazeutische Betreuung

43

W. Kircher  
Anwendung von Insulinpens – Manuelle Kraft und andere patientengesteuerte Einflussgrößen auf die Abgabekinetik von Insulinpräparaten aus Pens